

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Christ-Fürstliches Davids-Harphen-Spiel zum Spiegel und
Fürbild Himmel-flam[m]ender Andacht**

Anton Ulrich <Braunschweig-Lüneburg, Herzog>

Wolffenbüttel, 1670

VD17 VD17 23:281849E

Gedult und Demut

[urn:nbn:de:bsz:31-140857](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140857)

der treu es mit mir mein/der sey ein rechter
 Freund/
 und seine Worte sühr/ wie es sein Herz
 meint.

12. Gib mir auch solchen Sinn/ der keinen
 nicht betriege:
 daß/wann ich sag/ Ich lieb/ich nicht im Herz
 zen lüge;
 daß ich mit wahrer Lieb hinwieder nur
 vergelt
 die mir erwiesne Tück und Falschheit die
 ser Welt.

♩)*****♩)



Wer Ge . dust und Demut lie . bet/



und

Gedult und Demut. 149



und sich denen recht ergiebet: kan in



Süß und Unglücks-schein/ immer gutes



Mutes seyn.



R 3

Wer

✻(XXXII.)✻

W Er Gedult und Demut liebet /
und sich denen recht er giebet :
kan in Glück und Unglücks- schein
immer gutes Mutes seyn.

2. Er kan unbeweglich sehen
sein Glück hin und wieder gehen /
und ist allemal bereit
zu der gut- und bösen Zeit.
3. Wann das Unglück ihn mit Hausen
und mit Nacht wil überlaufen :
stehet die Gedult ihm bey /
daß er unbeweglich sey.
4. Wil ihn denn das Glück anlachen /
und ihn gar zu mutig machen :
hält ihn Demut zu der Erd /
daß er nicht hochmütig werd.
5. Wil sein Thun gar nicht bestehen /
noch nach seinem Kopfe gehen :
fasset die Gedult ihn an /
Daß er alles leiden kan.
6. Wann es ihm nach Wunsch er gehet /
under jetzt zum höchsten stehet :

hält

hält die Demut ihn zurück /
daß er fürcht des Glückes Lück.

7. Will ihn alle Welt betrüben /
und kein Mensch mit herzlich lieben :
gibt den Trost ihm die Gedult /
daß er diß nit hab verschuldt.
8. Sitzet er in hohen Würden /
ist von allen Creuzes-bürden /
ganz erledigt loß und frey :
ist die Demut doch dabey.
9. Demut weiß zu überwinden.
Die Gedult kan alles binden.
Die Gedult dem Trauren wehrt.
Demut von dem Hochmut kehrt.
10. Die Gedult verjagt das Trauren.
Demut wehrt dem Glückes-lauren.
Demut ist für Sicherheit /
die Gedult für Traurigkeit.
11. Drum hab ich auch ausersehen /
mit den benden umzugehen :
Weil die Demut mich ergetzt /
und Gedult in Ruhe setzt.

